

chen und Mittel angeben, wodurch ein jeder, welcher sich dessen zu bedienen Willens seyn möchte, wegen der aufrichtigen und unverfälschten Beschaffenheit dieses Wassers vergewissert seyn kann.

Inzwischen überlasse ich es dem Urtheile meiner Leser, in wie weit gegenwärtige Nachrichten in den medicinischen Gebrauch dieses uns von der Natur verliehenen heilsamen Mittels einen Einfluß haben, und ob sie uns nicht billig veranlassen sollten, in verschiedenen Stücken, einige Aenderung, in Ansehung des mit demselben bishero getriebenen Gewerbes, zu treffen? Wenigstens glaube ich, daß diejenigen Verbesserungen, welche die Gesundheitsumstände unserer Mitbürger zum Zwecke haben, einer vorzüglichen Aufmerksamkeit zu würdigen sind.